

BorgWarner eröffnet neues Technikzentrum in Indiana, um wachsendes Hybrid- und Elektro-Produktportfolio zu unterstützen

- *Neue, hochmoderne Anlage mit Hightech-Labor in Noblesville, Indiana, ermöglicht weiteren Ausbau des Hybrid- und Elektro-Produktportfolios des Unternehmens durch erweiterte Möglichkeiten für Tests und Prototypenerstellung*
- *BorgWarners neues Werk vereint zwei existierende Betriebe in Indiana an einem modernen, zentralen Standort*
- *Neue Einrichtung mit kreativen, flexiblen Arbeitsräumen, einer offenen und komfortablen Arbeitsumgebung sowie Gesundheits- und Wellnessaktivitäten*

Auburn Hills, Michigan, 14. Juni 2018 – BorgWarner hat ein neues, über 9000 Quadratmeter großes Technikzentrum in Noblesville, Indiana, eröffnet. Die Anlage kombiniert die Aufgabenbereiche der bereits bestehenden Einrichtungen in Anderson und Pendleton und verfügt zudem über ein hochmodernes Labor, wodurch die Forschungs- und Entwicklungskapazitäten des Unternehmens erhöht werden. Auf diese Weise verbessert BorgWarner den Prototypenbau und die Testmöglichkeiten elektrifizierter Produkte und bedient somit die steigende Nachfrage nach den Produkten des Unternehmens. Das offene, durchdachte Konzept des Gebäudes wurde entworfen, um die Kreativität und Zusammenarbeit der Mitarbeiter zu fördern und dadurch die Position des Unternehmens als globaler Produktführer für saubere und effiziente Antriebslösungen zu festigen.

„Wir freuen uns sehr, unser neues Technikzentrum in Noblesville zu eröffnen, denn es erlaubt uns, all unsere Mitarbeiter aus der Gegend unter einem schönen, neuen Dach zu vereinen“, sagt Dr. Stefan Demmerle, President und General Manager, BorgWarner PowerDrive Systems. „Das neue Werk mit seinem hochmodernem Labor und kreativen Arbeitsräumen ermöglicht die Forschung, Entwicklung und das Testen von heutigen sowie künftigen Hybrid- und Elektro-Antriebssystemen wie auch Komponenten. Diese Anlage wird eine Schlüsselrolle in unserem Bestreben, saubere und energieeffiziente Antriebstechnologien zu entwickeln, einnehmen.“

Während der Planung des Gebäudes wurde schwerpunktmäßig darauf geachtet, eine optimale, durchdachte und produktive Arbeitsatmosphäre für Ingenieure, Designer, Techniker und Hilfskräfte zu schaffen. Der Bau beinhaltet ein offenes Konzept mit interaktivem Office-Bereich und Zonen für spontane Zusammenarbeit. Dies soll die Kommunikation verbessern, innovative Ideen vorantreiben und die Effizienz steigern. Die offene, luftige Bauweise des Gebäudes umfasst viele flexible Räumlichkeiten – von Versammlungsräumen bis hin zu individuellen Arbeitsräumen – um den Mitarbeitern freizustellen, wo und wie sie arbeiten. Sie können sich unter anderem in einem von fünf Gemeinschaftsräumen mit verschiedenen Sitzmöglichkeiten zum Arbeiten treffen. Zudem stehen Fokus-Räume für mehr Privatsphäre, individuelle Konferenzräume oder ein Multifunktionsraum mit Blick auf eine kleine Terrasse zur Verfügung.

In dem 3700 Quadratmeter großen Labor des neuen Technikzentrums werden neben erweiterten Aktivitäten, die BorgWarners wachsendem E-Portfolio gewidmet sind, auch Tests durchgeführt und Prototypen gebaut. Durch eine Kombination neuer und bereits existierender Ressourcen wird der Standort in Noblesville eine Vielzahl an Leistungselektronik, Motoren, Generatoren und Startern entwickeln. Darüber hinaus wird in einer Schallkammer das NVH-Verhalten (Noise, Vibration und Harshness) getestet, Rütteltische überprüfen Vibration und im Labor werden Metallurgie-Tests, Analysen sowie metrische Untersuchungen mit Hilfe einer Koordinatenmessmaschine durchgeführt, welche die Leistungsfähigkeit und Kalibrierung misst. Zwei neue Prüfkammern ermöglichen es den Ingenieuren, die Produkte des Unternehmens als Teil eines gesamten Antriebssystems zu validieren. Das Labor erhöht zudem die Möglichkeiten, Schlüsseltechnologien wie BorgWarners Vielzahl an 48-Volt Produkten und P2 Hybridmodulen zu testen. Außerdem wird es sechs 48-Volt Teststationen beherbergen, wobei die Option gegeben ist, die Anzahl der Stationen bei steigender Nachfrage zu erhöhen.

Auf der Bürofläche arbeiten das Erstausrüster- und Aftermarket-Vertriebsteam, der Kundenservice, die Abteilungen für Informationstechnologie (IT), Finanzen, Qualität, Personalwesen, das globale Lieferantenmanagement, Designer, Ingenieure und Verwaltungsmitarbeiter. Zudem finden sich im Bürobereich für die Mitarbeiter individuelle Kabinen mit reichlich natürlicher Beleuchtung, Steh-Sitz-Tischen und Stauraum. Darüber hinaus befindet sich im Zuge einer Gesundheits-Initiative auf jedem Stockwerk des zweistöckigen Gebäudes eine „Lauf-Arbeits-Station“ – ein Laufband mit einem höhenverstellbaren Schreibtisch, den die Mitarbeiter reservieren können. Das Werk ist überdies durch ein Sponsoring von fünf Fahrrädern mit BorgWarner Logo auch Teil des Noblesville Bike-Share-Programms mit Zagster. Mitarbeiter,

die eine Zagster-Jahresmitgliedschaft besitzen, können die Fahrräder während der Mittagspause für körperliche Aktivitäten nutzen oder um zu den umliegenden Einrichtungen zu gelangen.

Hinsichtlich der Ästhetik wurde ein BorgWarner Look geschaffen, der gleichzeitig die Verbindung des Unternehmens zu Indianapolis 500 würdigt. Auf der Außenseite des Gebäudes ist ein metallisch-blauer Rennstreifen zu finden, während der Innenraum, sowohl Bürobereich als auch Labor, durch ein modernes Farbschema mit integriertem BorgWarner-Blau geprägt ist. Die Gemeinschaftsräume werden aquamaringetönt beleuchtet und ähneln so der Farbe der von der Decke hängenden Startermotoren des Unternehmens. Vor dem Betreten des Gebäudes überqueren Mitarbeiter und Gäste eine Linie roter Backsteine, die die sogenannte „Yard of Bricks“ nachbildet – die Start/Ziel Linie des Indianapolis Motor Speedways, Heimat des größten Spektakels im Rennsport: dem Indianapolis 500. Das Abbild jedes Gewinners dieses alljährlich Ende Mai stattfindenden Rennens wird der Borg-Warner Trophy™ hinzugefügt. Das Unternehmen hat die Trophäe im Jahr 1935 in Auftrag gegeben, um den Einsatz der Fahrer für Rennsport-Spitzenleistungen zu feiern.

Mitarbeiter der bereits bestehenden Werke haben im April begonnen, in das neue Technikzentrum in Noblesville umzuziehen, welches bis 2020 komplett belegt werden soll.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 67 Standorten in 18 Ländern und beschäftigt rund 29.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter borgwarner.com.

Die Borg-Warner Trophy™

Die Borg-Warner Trophy™ weist das Sterlingsilber-Abbild jedes Indianapolis 500 Gewinners auf, bis zurück zu Ray Harroun aus dem Jahr 1911. Gefertigt aus Sterlingsilber wiegt die Borg-Warner Trophy 50 Kilogramm und ist 163 cm groß. Während sie einst 10.000 Dollar kostete, beträgt ihr Wert mittlerweile 3,5 Millionen Dollar. Die Borg-Warner Trophy wird dauerhaft im Indianapolis Motor Speedway Museum ausgestellt. Um dem Gewinner sowie dem Besitzer des Rennstalls eine persönliche Trophäe ihres Erfolgs zu überreichen, führte das Unternehmen im Jahr 1988 die BorgWarner Championship Driver's Trophy™ (auch „Baby Borg“ genannt) und

BorgWarner Inc. (BorgWarner Opens New State-of-the-Art Technical Center in Indiana to Support Growing Hybrid and Electric Product Portfolio _DE) – 4

im Jahr 1998 die BorgWarner Team Owner's Trophy™ ein. Beide sind Sterling-Silber Duplikate der Borg-Warner Trophy.



BorgWarners neues, hochmodernes Technikzentrum in Noblesville, Indiana.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise „prognostiziert“, „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören: Schwankungen der inländischen oder ausländischen Fahrzeugproduktion; die anhaltende Verwendung von Fremdlieferanten; Schwankungen bei der Nachfrage nach Fahrzeugen, die unsere Produkte enthalten; Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

BorgWarner Inc. (BorgWarner Opens New State-of-the-Art Technical Center in Indiana to Support Growing Hybrid and Electric Product Portfolio _DE) – 5

Kontakt:

Christoph Helfenbein

Telefon: +49 7141 132-753

E-Mail: mediacontact.eu@borgwarner.com